



PROGRAMM

Oktober bis Dezember 2022



DEUTSCHES
BERGBAU-MUSEUM
BOCHUM

BESUCHERINFORMATION

Aufgrund der aktuellen Umstände kann es zu kurzfristigen Programmänderungen bzw. -absagen kommen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage und im Rahmen der Öffnungszeiten telefonisch beim Besucherservice unter +49 234 5877-126.

Unsere aktuellen Hygienemaßnahmen finden Sie unter:
www.bergbaumuseum.de/corona

SO SCHÜTZEN SIE SICH UND ANDERE!



INHALTSVERZEICHNIS

FÜHRUNGEN ÜBER TAGE	4
FÜHRUNGEN UNTER TAGE	7
FORMATE FÜR KINDER	9
KINDERGEBURTSTAGE	9
FERIENANGEBOTE	11
FORMATE FÜR ERWACHSENE	15
VERANSTALTUNGEN	18
SONDERAUSSTELLUNG	25
VORTRÄGE	29
DIGITALE FORMATE	31
ÜBER UNS	33



FORMATE FÜR KINDER



FORMATE FÜR FAMILIEN



FORMATE FÜR ERWACHSENE



FORMATE MIT
EHEMALIGEN BERGLEUTEN



WISSENSCHAFTLICHE FORMATE



DIGITALE FORMATE



FÜHRUNGEN ÜBER TAGE

Sa. | jeweils 15:30 Uhr

GIPS DOCH GAR NICHT. DOCH, IM MUSEUM.

ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | **Anmeldung erforderlich**** |
Teilnehmendenzahl begrenzt | **Teilnehmehinweis:**
www.bergbaumuseum.de/corona

Vom Berufsverband der Deutschen Geowissenschaftler (BDG) wurde Gips zum Gestein des Jahres 2022 gekürt! Für uns ein guter Grund, den Rohstoff etwas genauer unter die Lupe zu nehmen: Im Alltag begegnet uns Gips zum Beispiel in der Kunst oder im Krankenhaus. Dass der Rohstoff noch viel mehr zu bieten hat, stellen wir in dieser Führung im Rundgang Bodenschätze vor. Wir schauen, wie man mit Gips einen 3D-Drucker nutzen kann und erfahren, wieso das Ende der Steinkohlekraftwerke den Beginn neuen Gipsbergbaus bedeutet.

Gefördert durch die RAG-Stiftung

So. | jeweils 14:15 Uhr & 15:15 Uhr

KURZ UND BÜNDIG

ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | **Anmeldung erforderlich**** |
Teilnehmendenzahl begrenzt | **Teilnehmehinweis:**
www.bergbaumuseum.de/corona

Egal ob schwarzes Gold, sagenhafter Bergbau, wertvolle Rohstoffe oder kunstvolles Porzellan: In den vier Rundgängen des Deutschen Bergbau-Museums Bochum – Steinkohle, Bergbau, Bodenschätze und Kunst – lässt sich viel entdecken. Mit unserer Führung erhalten Sie Einblicke in die Dauerausstellung. Lassen Sie sich überraschen: Den Schwerpunkt Ihrer Führung erfahren Sie am Tag Ihres Besuchs.

**So. 02.10., So. 06.11. & So. 04.12.2022 | jeweils 11:10 Uhr,
12:10 Uhr & 13:10 Uhr**

AUF SCHICHT! EINBLICKE IN DIE ARBEITSWELT DES BERGMANNES

ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich |
Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis:
www.bergbaumuseum.de/corona**

Lernen Sie im Rundgang Steinkohle den Arbeitsplatz der Bergleute kennen und folgen Sie ihren Spuren über die Kaue zu den Maschinen, durch die der industrielle Steinkohlenbergbau erst möglich wurde. In dieser Führung stellen wir Ihnen diese faszinierende Arbeitswelt ganz genau vor. Mit dem kleinen Unterschied, dass der Arbeitsweg weit weniger anstrengend ist als auf der Zeche.

**Do. 06.10., Do. 27.10., Do. 10.11. & Do. 24.11.2022 |
jeweils 12:15 Uhr**

KURZFÜHRUNGEN „SCHON GEWUSST?“

**ca. 15 Minuten | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung
erforderlich** | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis:
www.bergbaumuseum.de/corona**

15 Minuten, ein Fachgebiet und eine Person, die im Deutschen Bergbau-Museum Bochum, Leibniz-Forschungsmuseum für Georesourcen arbeitet: In den Kurzführungen „Schon gewusst?“ erzählen Mitarbeitende aus verschiedenen Bereichen des Leibniz-Forschungsmuseums für Georessourcen, wie facettenreich der Blick auf ein Objekt oder ein Forschungsgebiet sein kann.. In diesem Quartal geht es zum Beispiel um echte Kerle, Frösche und Affen sowie um Bergwerke im Taschenformat.

Do. 06.10.2022 | 12:15 Uhr

ECHE KERLE – MÄNNLICHKEIT(EN) UND KÖRPERKULT IN KÜNSTLERISCHEN DARSTELLUNGEN DES BERGBAUS

Luka Timm, Abteilung Ausstellung & Vermittlung

Do. 27.10.2022 | 12:15 Uhr

NUR EIN EINFACHES PAAR SCHUHE?

Dr. Elena Gómez Sánchez, Forschungsbereich Materialkunde

Do. 10.11.2022 | 12:15 Uhr

TIERISCH HELL – MAULAFFEN UND PRUNKFRÖSCHE. DAS GELEUCHT DER BERGLEUTE

Dr. Lena Asrih, Forschungsbereich Bergbaugeschichte

Do. 24.11.2022 | 12:15 Uhr

BUCKELBERGWERKE: BERGBAU IM RUCKSACK

Manfred Linden, Abteilung Ausstellung & Vermittlung

Details zu den Kurzführungen „Schon gewusst?“ finden Sie unter:
www.bergbaumuseum.de/fuehrungen

ANMELDEMODALITÄTEN

- * Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)
- ** Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse

Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung



FÜHRUNGEN UNTER TAGE

Di. bis Fr. | jeweils 11:00 Uhr, 12:00 Uhr, 13:00 Uhr & 14:00 Uhr

FÜHRUNG IM ANSCHAUUNGSBERGWERK

ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | **Anmeldung erforderlich*** |
Teilnehmendenzahl begrenzt | **Teilnehmehinweis:**
www.bergbaumuseum.de/corona

Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Möchten Sie einmal die Arbeitswelt der Bergleute unter Tage erleben? Einen ersten Eindruck von diesem ungewöhnlichen Arbeitsplatz können Sie im Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbau-Museums Bochum gewinnen. Erhalten Sie Einblicke in die technikgeschichtlichen Entwicklungen im Steinkohlenbergbau und erfahren Sie, wie das schwarze Gold an die Oberfläche gelangte.

**Mi. 12.10., Mi. 26.10., Mi. 09.11., Mi. 23.11. & Mi. 14.12.2022 |
jeweils 16:30 Uhr**

NACHTS IM BERGWERK

ab 14 Jahren | ca. 1,5 Stunden | 20 € inkl. Eintritt | **Anmeldung erforderlich*** |
Teilnehmendenzahl begrenzt | **Teilnehmehinweis:**
www.bergbaumuseum.de/corona

Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Das tiefe Schwarz im Bergwerk ist immer ein Erlebnis. Ausgestattet mit Helm und Kopflampe erleben Sie authentische Lichtverhältnisse, spüren die Grubenluft und hören den Maschinenlärm. Erleben Sie das Anschauungsbergwerk aus ungewöhnlichen Perspektiven. Sie dringen dabei an sonst unzugängliche Stellen vor und lüften deren Geheimnisse.

Do. 20.10., Do. 03.11., Do. 10.11., Do. 17.11., Do. 24.11., Do. 01.12.,
Do. 08.12. & Do. 15.12.2022 | jeweils 13:15 Uhr



MIT DEN GRUBIS UNTER TAGE

ca. 75 Minuten | 8 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahme-

hinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Unsere Experten aus dem Fachbereich Bergbautechnik | Logistik sind mit dem Anschauungsbergwerk bestens vertraut. Sämtliche Ausbau- und Reparaturarbeiten sowie alle Aufgaben, die zum Betrieb des Bergwerks gehören, werden von ihnen ausgeführt. Dementsprechend liegt ihnen „ihr“ Anschauungsbergwerk am Herzen und sie teilen ihr Wissen nur zu gern mit Interessierten.

Fr. 14.10., Fr. 28.10., Fr. 11.11. & Fr. 25.11.2022 | jeweils 14:30 Uhr



UNTER TAGE MIT EHEMALIGEN BERGLEUTEN

ca. 75 Minuten | 8 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis:
www.bergbaumuseum.de/corona

Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Bergbau hat sich im Laufe der Jahrhunderte stark von Handarbeit zu Technisierung gewandelt. Bei der Tour durch das Anschauungsbergwerk mit ehemaligen Bergleuten erfahren Sie, was es bedeutete, unter Tage seinen Arbeitsplatz zu haben und welche komplexen Abläufe und technischen Leistungen erforderlich waren, um Kohle abzubauen.

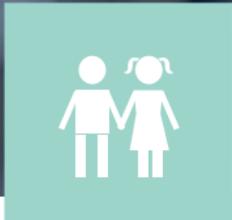
So. 02.10., Di. 04.10., Do. 06.10., Di. 11.10., Do. 13.10.,
So. 06.11., So. 04.12., Di. 27.12. & Do. 29.12.2022 |
zwischen 11:00 und 15:00 Uhr



TRIFF DEN BERGMANN

im Museumseintritt enthalten | Informationen unter
+49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de
(Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) | Teilnehmendenzahl
begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona
Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

An verschiedenen Stationen können Sie ehemalige Bergleute im Anschauungsbergwerk treffen, die Ihnen hautnah und authentisch spannende Geschichten von unter Tage erzählen.



FORMATE FÜR KINDER

So. 23.10., So. 06.11., So. 20.11., So. 04.12. & So. 18.12.2022 |
jeweils 15:00 Uhr

KINDERFÜHRUNG UNTER TAGE

ab 7 Jahren | ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Die Kinderführung findet ohne Begleitung der Eltern statt.

Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

KINDERGEBURTSTAGE

Termine sind jeweils dienstags bis sonntags möglich, auch an Feiertagen und in den NRW-Schulferien. Den „Geburtstag unter Tage“ können wir ausschließlich ab 15:00 Uhr anbieten. Bitte nehmen Sie zum Buchen Kontakt mit unserem Besucherservice auf: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr).

Weitere Informationen und Details zu Kindergeburtstagen finden Sie unter: www.bergbaumuseum.de/kinder

GEBURTSTAG UNTER TAGE

7 bis 12 Jahre | 40 Minuten | 40 € pro Gruppe zzgl. Eintritt | max. Personenzahl: 12 Kinder plus 2 Begleitpersonen | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Bei einer Führung in unserem Anschauungsbergwerk erfahrt ihr, wie der Arbeitsplatz der Bergleute aussah. Tief unter der Erde lauerten bei Staub und Hitze so manche Gefahr und viele spannende Geschichten.

SCHWARZES GOLD

8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt | max. Personenzahl: 15 Kinder plus 2 Begleitpersonen | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Begeht euch mit uns ins Anschauungsbergwerk und macht euch auf die Suche nach dem „schwarzen Gold“. Erfahrt dabei, was den Kumpel die Arbeit im Bergwerk erleichterte und nehmt ein selbst gemachtes Andenken mit.

BERNSTEINSCHLEIFEN

8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt | max. Personenzahl: 12 Kinder plus 2 Begleitpersonen | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Im Rundgang Bergbau erfahrt ihr, dass der Rohstoff Bernstein schon in der Steinzeit als Glücksbringer, Schmuck und Medizin begehrt war. Euren eigenen Glücksbringer könnt ihr dann sogar mit nach Hause nehmen.

FOSSILIEN ERFORSCHEN

8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt | max. Personenzahl: 12 Kinder plus 2 Begleitpersonen | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Schon lange vor den Dinosauriern gab es interessantes und faszinierendes Leben auf unserem Planeten. Ihr folgt im Museum den Spuren dieses Lebens in den Rundgängen Steinkohle und Bodenschätze und nehmt den Abguss eures Lieblingsfossils mit nach Hause.

METALLGIESSEN

8 bis 12 Jahre | ca. 2 Stunden | 130 € pro Gruppe inkl. Eintritt | max. Personenzahl: 12 Kinder plus 2 Begleitpersonen | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Verbringt euren Geburtstag im Rundgang Bergbau in der Bronzezeit. Erkundet mit uns ein besonderes Handwerk und gießt selbst Metall.



FERIENANGEBOTE

So. 02.10., Mi. 05.10., So. 09.10., Mi. 12.10., So. 16.10. & Mi. 28.12.2022 | jeweils 15:00 Uhr

KINDERFÜHRUNG UNTER TAGE

ab 7 Jahren | ca. 40 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmerszahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Die Kinderführung findet ohne Begleitung der Eltern statt.

Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

So. 02.10.2022 | 11:00 Uhr

KINDER-WORKSHOP: SCHWARZES GOLD & ARSCHLEDER

ab 7 Jahren | ca. 2 Stunden | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich** | Teilnehmerszahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Im 19. Jahrhundert packte die Menschen in den Kohlerevieren fast so etwas wie Goldgräberstimmung. Unter Tage wurden die Bergleute fündig und gewannen unter schwierigen Bedingungen den wichtigen Rohstoff. Bei einem Besuch im Anschauungsbergwerk erfahrt ihr, was den Bergleuten die Arbeit im Bergwerk erleichterte. Anschließend nehmt ihr ein selbstgemachtes Arschleder mit nach Hause.

Di. 04.10. & Di. 11.10.2022 | jeweils 14:00 Uhr

KINDERFÜHRUNG DURCH „GRAS DRÜBER ...“

ab 8 Jahren | ca. 45 Minuten | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Ihr wolltet schon immer wissen, wofür wir eigentlich Bergbau in Deutschland brauchen und welchen Einfluss der Abbau von Rohstoffen auf unsere Umwelt hat? Dann kommt mit in unsere Sonderausstellung „Gras drüber ...“. Dort zeigen wir euch, wie Bergbau bei uns vor der Haustür funktioniert und wie die Menschen mit ihm leben. In unserer Führung zeigen wir euch vor allem Objekte, die eine Rolle im Leben von Kindern spielen.

Eine Führung im Rahmen des Begleitprogramms zur Sonderausstellung „Gras drüber ...“

Mi. 05.10.2022 | zwischen 11:00 und 14:00 Uhr

OFFENE MITMACHAKTION: VON DER KOHLE UND DEN TIEREN IN DER KOHLE

ab 6 Jahren | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung nicht erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Die Steinkohle bildete sich vor vielen Hundertmillionen Jahren in sumpfigen Mooren. In den damaligen Wäldern lebten viele verschiedene Tiere, unter anderem riesige Libellen. Mit etwas Geschick könnt ihr selber welche basteln und mit nach Hause nehmen.

Do. 06.10. & Do. 13.10.2022 | jeweils 14:00 Uhr

NO FUTURE? WAS MACHT(E) DER BERGBAU MIT DER UMWELT?

ab 12 Jahren | ca. 1 Stunde | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Welche Umweltauswirkungen hatte Bergbau in der Vergangenheit, aber auch bis heute? Dieser und anderen Fragen stellen wir uns bei einem Rundgang durch die Sonderausstellung „Gras drüber ...“. Ausgehend von einem der wichtigsten Objekte der Ausstellung, einem originalen Baumhaus aus dem Hambacher Forst, diskutieren wir die Beweggründe für Demonstrationen und ein Leben in Protestcamps. Und erfahren zudem, wie solch eindrucksvolle Objekte ihren Weg ins Museum gefunden haben.

Eine Führung im Rahmen des Begleitprogramms zur Sonderausstellung „Gras drüber ...“

Sa. 08.10.2022 | 12:00 Uhr & 14:00 Uhr

BAFF! DIE WISSENSCHAFTSSHOW

für Familien mit Kindern ab 6 Jahren | ca. 60 Minuten | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis:
www.bergbaumuseum.de/corona**

von und mit Wissenschaftsentertainer Felix Homann

In seinem neuen Programm „Baff! – Klima“ geht Felix Homann den Themen Klima, Umwelt und Nachhaltigkeit auf den Grund. Mit interaktiven Bühnenerperimenten klärt er Fragen wie: Was ist eigentlich Energie? Warum sollte man sparsam mit ihr umgehen? Wie hängt das alles mit Klima und Umwelt zusammen? Dazu werden auch physikalische Grundlagen erneuerbarer Energien in spannenden und lustigen Experimenten erläutert. Ein Programm für die ganze Familie unter dem Motto: Staunen – Lachen – Verstehen.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Begleitprogramms zur Sonderausstellung „Gras drüber ...“

So. 09.10.2022 | 11:00 Uhr

KINDER-WORKSHOP: FOSSILIEN ERFORSCHEN

ab 7 Jahren | ca. 2 Stunden | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis:
www.bergbaumuseum.de/corona**

Schon vor den Dinosauriern gab es interessantes und faszinierendes Leben auf unserem Planeten. Im Museum begeben sich euch auf die Spuren dieses Lebens und entdeckt die Vielfalt der heute ausgestorbenen Tiere und Pflanzen. Euer Lieblingsfossil könnt ihr danach sogar in Gips abgießen.

Mi. 12.10.2022 | zwischen 11:00 und 14:00 Uhr

OFFENE MITMACHAKTION: UNSERE ERDE – WERTVOLL RUND UND BUNT

**ab 7 Jahren | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung nicht erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis:
www.bergbaumuseum.de/corona**

Unsere Erde ist ein faszinierender Planet. Wir filzen unseren blauen Planeten und seine Schalenstruktur aus Wolle nach.

BERATUNG & BUCHUNG

Sie möchten eine individuelle Führung buchen? Wir beraten Sie gern: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)

Sa. 15.10.2022 | 14:00 Uhr

„PAULAS REISE“ ODER WIE EIN HUHN UNS ZU KLIMASCHÜTZERN MACHT

für Familien mit Kindern ab 10 Jahren | ca. 60 Minuten | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung erforderlich | Teilnehmerszahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona**

Eine Lesung von und mit Jana Steingässer

Das Zwerghuhn von Paula legt mitten im Dezember ein Ei. Kein Wunder, dieser Winter fühlt sich eher wie ein Frühling an. Aber warum? Um das zu verstehen, macht Paula mit ihrer Familie eine unglaubliche Weltreise auf den Spuren des Klimawandels. Sie wollen herausfinden, wie Menschen, Tiere und Pflanzen damit umgehen, wenn ihr Lebensraum durch den Klimawandel aus den Fugen gerät. Und vielleicht können sie lernen, wie sie selbst die Welt verändern können. Jana Steingässer bringt bei ihrer Lesung das abstrakte Thema Klimawandel auf einer authentischen und persönlichen Ebene näher und gibt Tipps, wie man ihm im Familienalltag begegnen kann.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Begleitprogramms zur Sonderausstellung „Gras drüber ...“

So. 16.10.2022 | 11:00 Uhr

KINDER-WORKSHOP: BERNSTEIN SCHLEIFEN

ab 7 Jahren | ca. 2 Stunden | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich | Teilnehmerszahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona**

Bernstein war schon in der Steinzeit als Glücksbringer, Schmuck und Medizin begehrt und beliebt. Wir erforschen den Bernstein und seine Geheimnisse. Im Anschluss fertigen wir ein eigenes Amulett, das ihr mit nach Hause nehmen könnt.

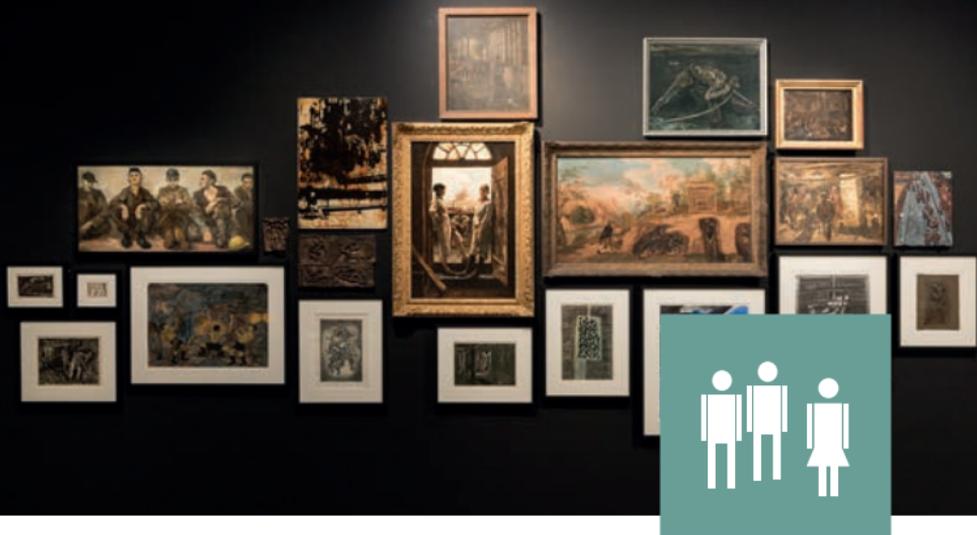
Weitere Angebote in den Ferien finden Sie bei den Führungen über Tage (ab S. 4), unter Tage (ab S. 7) und bei den Veranstaltungen (ab S. 18) sowie unter www.bergbaumuseum.de/ferien.

ANMELDEMODALITÄTEN

* Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)

** Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder vor Ort an der Kasse

Hinweis: Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen, ansonsten erlischt die Reservierung



FORMATE FÜR ERWACHSENE

Di. 08.11.2022 | 15:00 Uhr

ERINNERUNGEN AUS DEM HENKELMANN: TISA VON DER SCHULENBURG

ca. 1,5 Stunden | 5 € Eintritt | Anmeldung erforderlich unter:
doris.brandt@ekvw.de oder +49 234 962904-662 | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Doris Brandt, Evangelische Erwachsenenbildung Bochum, und Dörthe Schmidt, Deutsches Bergbau-Museum Bochum, beide zertifiziert in Biografiearbeit

Tisa von der Schulenburg (1903 – 2001): Künstlerin für den Bergbau, Menschenrechtlerin, Ordensfrau. Bewegende Biografien bleiben in Erinnerung und lenken die Gedanken auch auf den eigenen Lebensweg. Der Vortrag stellt die beeindruckende Künstlerin, die eigentlich Elisabeth Karoline Mary Margarete Veronika Gräfin von der Schulenburg hieß, in den Mittelpunkt. In ihrem Lebensweg spiegelt sich die wechselvolle Geschichte des 20. Jahrhunderts wider. *Eine Kooperation zwischen der Evangelischen Erwachsenenbildung Bochum und dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum*

Fr. 18.11.2022 | 13:00 Uhr

FOTOWALK: LIGHTPAINTING UNTER TAGE – MIT LICHT MALEN

ca. 4 Stunden | 59 € Eintritt inkl. Imbiss | Anmeldung erforderlich** | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis:
www.bergbaumuseum.de/corona

Ausrüstung: eigene Kamera (BULB-MODUS erforderlich), Objektivwahl nach Belieben (Normalbrennweite bzw. Weitwinkel-

objektiv empfohlen), Stativ, Fernauslöser, Akkus, Speicherkarten, Bedienungsanleitungen der Ausrüstung, Taschenlampe, festes Schuhwerk, Jacke (ca. 14°C unter Tage)

Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)!

Dorina Glörfeld, Libbum Fotografie und Reinhard Funk, ehemaliger Steiger

Das Malen mit Licht ist eine besondere Form der Langzeitbelichtung. Bei uns erwarten Sie spannende Kulissen und dunkle Ecken als Leinwand für Taschenlampen und Co sowie natürlich eine Auswahl an Lichtwerkzeugen. Mit Kamera und Stativ geht es unter Tage ins Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbau-Museums Bochum. Wir laden Sie ein zum gemeinsamen Lichtmalen und Fotografieren.

Fr. 18.11., Fr. 25.11., Fr. 02.12., Fr. 09.12. & Fr. 16.12.2022 | jeweils 13:00 Uhr

ATELIER DEUTSCHES BERGBAU-MUSEUM BOCHUM

**5 x 135 Minuten | 79 € Kursgebühr inkl. Museumseintritt und Führung mit ehemaligem Bergmann | Anmeldung und weitere Informationen unter: www.vhs.bochum.de | max. Personenzahl: 12 Teilnehmende | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona
Material: Aquarellblöcke und für die Atelierarbeit Leinwände ab DIN A3, Aquarellfarben, Wasserbehälter, Aquarellpinsel in verschiedenen Größen, Bleistifte, Buntstifte, Faserstifte, Marker**

Kursleitung: Jochem Ahmann

Wir durchstreifen das Deutsche Bergbau-Museum Bochum mit dem Skizzenbuch und Malutensilien, halten Entdeckungen fest, lassen uns ein auf die Bergbaugeschichte unserer Heimat und finden interessante künstlerische Ausdrucksweisen. Ein ehemaliger Bergmann wird uns am ersten Kurstag Eindrücke von der Welt unter Tage vermitteln. Unser Ziel ist ein Kunsttagebuch voller Überraschungen und Bilder. Angedacht ist auch eine Umsetzung in größere Gemälde, die wir nach unseren Skizzen erschaffen werden.

Eine Kooperation zwischen der VHS Bochum und dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum

Do. 01.12.2022 | 18:30 Uhr

BOCHUM VON UNTEN – EIN BESUCH IM DEUTSCHEN BERGBAU-MUSEUM BOCHUM

2 Stunden | Teilnahme kostenlos | Anmeldung & weitere Informationen unter: www.vhs.bochum.de | max. Personenzahl: 20 Teilnehmende | Treffpunkt: Eingang | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei (etwa 120 Stufen pro Weg)

Prof. Dr. Tobias Rudolph, Technische Hochschule Georg Agricola
Bergbau und Nachbergbau zum Anfassen! Das geht am besten vor Ort. Wir fahren in das Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbau-Museums Bochum ein und legen die Hand auf das Flöz. Der Blick von unten wird uns den Blick von oben eröffnen.

Eine Kooperation der VHS Bochum, der Technischen Hochschule Georg Agricola und des Deutschen Bergbau-Museums Bochum

INKLUSION

Mi. 23.11.2022 | 15:00 Uhr

FÜHRUNG FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ: ZWISCHEN KOHL UND KOHLE

ca. 1,5 Stunden | 5 € Eintritt | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Kohle und Stahl haben das Ruhrgebiet geprägt und damit ebenso den Alltag rund um die große Wäsche, das Einmachen, Gemüse ziehen und Tauben züchten. Die Dauerausstellung des Deutschen Bergbau-Museums Bochum bietet zahlreiche Exponate mit Anknüpfungspunkten zu Erlebnissen von früher. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen können eine die Sinne ansprechende Tour durch das Alltagsleben von früher erleben.



SPÄTSCHICHT: DER LANGE DONNERSTAG IM DEUTSCHEN BERGBAU-MUSEUM BOCHUM

jeden ersten Donnerstag im Monat | bis 20:30 Uhr

An jedem ersten Donnerstag im Monat laden wir zur spätSCHICHT ein. Bis 20:30 Uhr haben Sie Zeit, dem Museum einen Besuch abzustatten. Für die entspannte Feierabendatmosphäre bieten wir bei jeder spätSCHICHT zudem eine besondere Veranstaltung an.

letzte Grubenfahrt: 19:00 Uhr | letzte Turmfahrt & Kassenschluss: 20:00 Uhr



VERANSTALTUNGEN

Do. 06.10.2022 | 18:30 Uhr

SPÄTSCHICHT



HINTER DEN KULISSEN VON „GRAS DRÜBER ...“

ca. 1 Stunde | Eintritt frei | Auditorium | Anmeldung nicht erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Wie kommt man an ein originales Baumhaus aus dem Hambacher Forst? Was machen ein Eisvogel und ein Ameisenlöwe in einer Ausstellung zu Bergbau? Wie schnell wurde das Modell der F60 aufgebaut und was tut man, wenn kurz vor knapp ein Objekt nicht in die Vitrine passt? Ein Gespräch mit Kuratierenden, Leihgebenden und Ausstellungsgestaltenden gibt Einblicke in die Entstehung der Sonderausstellung. Im Anschluss geht es in die Ausstellung – mit oder ohne Führung.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Begleitprogramms zur Sonderausstellung „Gras drüber ...“

Fr. 14.10.2022 | 19:00 Uhr



BIERTASTING SHOW

ca. 2,5 Stunden | 29,90 € Eintritt (inkl. Biertasting) | Anmeldung erforderlich unter: www.hopfenseidank.de | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Hopfen sei Dank

Die Biertasting Show ist eine Bier-Genussreise mit deutschen Bierspezialitäten im Deutschen Bergbau-Museum Bochum. Vor Ort werden die Bierbrauenden und Bierfachleute sein, die die jeweiligen Biere erklären, vorstellen und dabei die Welt des Bieres und dessen Herstellung erläutern. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Fr. 21.10.2022 | zwischen 13:00 und 17:30 Uhr



JUGEND TRIFFT AUF WISSENS- SCHAFT: SALON5 X DEUTSCHES BERGBAU-MUSEUM BOCHUM

Jugendliche und junge Erwachsene von 13 bis 18 Jahren | Eintritt frei | vor und im Museum | Programm und weitere Informationen unter: www.bergbaumuseum.de | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Die Veranstaltung der Jugendredaktion Salon5 und des Deutschen Bergbau-Museums Bochum richtet sich an alle Jugendlichen zwischen 13 und 18 Jahren, die sich für Journalismus, Kultur und Wissenschaft interessieren. Auch Jugendliche, die weder in den Journalismus noch in die Wissenschaft wollen, sind bei „Jugend trifft auf Wissenschaft“ richtig, da durch Mitmachaktionen und offene Diskussionsrunden für vielfältige Art der Beteiligung gesorgt ist. Schulklassen können sich direkt vor Ort austauschen und mit Museumsmitarbeitenden aus allen Bereichen ins Gespräch kommen.

Außerdem lädt das Deutsche Bergbau-Museum Bochum mit zielgruppengerechten Open Labs, Workshops, Führungen und seiner aktuellen Sonderausstellung zu vielfältigen Entdeckungen ein. Ein Highlight wird die Live Radio-Station der Jugendredaktion Salon5 sein, die vor dem Museum aufgebaut wird.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit Salon5, gefördert mit Mitteln des Aktionsplan für Leibniz-Forschungsmuseen

Di. 25.10., Di. 15.11. & Mi. 07.12.2022 | jeweils 19:00 Uhr



GRENZGANG REISE-REPORTAGEN

ca. 2,5 Stunden inkl. Pause | 19,50 € Eintritt, erm. 14,50 €, Kind 5 € | Auditorium | Anmel-

dung erforderlich unter www.grenzgang.de/tickets oder telefonisch unter +49 221 71991515 | verfügbare Restkarten sind an der Abendkasse mit 2,50 € Aufpreis erhältlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Lassen Sie sich von beeindruckenden Bildern und spannenden Geschichten in die hintersten Winkel unseres Planeten entführen. Sei es auf die wilde Tour durch Skandinavien, aus unterschiedlichen Blickwinkeln durch den Iran oder durch Naturparadiese aus Eis und Feuer.

Di. 25.10.2022 | 19:00 Uhr

SKANDINAVIEN – AUF DIE WILDE TOUR

Jolanda Linschooten

Di. 15.11.2022 | 19:00 Uhr

IRAN – ZWEI FREUNDE. ZWEI KULTUREN. EINE GEMEINSAME REISE.

Thorge Berger & Mehran Khadem Awal

Mi. 07.12.2022 | 19:00 Uhr | zzgl. 2 € 3D-Zuschlag

ISLAND & GRÖNLAND – NATURPARADIESE DES NORDENS IN 3D

Stephan Schulz

Do. 03.11.2022 | 18:30 Uhr

SPÄTSCHICHT



FRANK GOOSEN: SWEET DREAMS – RÜCKSTURZ IN DIE ACHTZIGER

ca. 1,5 Stunden | 18 € Eintritt | Auditorium | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona**

mit Frank Goosen

Schulterpolster und Karottenjeans, Zauberwürfel und Walkman. Wie haben sie geklungen, die Achtziger? Wie haben sie ausgesehen und was haben wir erlebt, da draußen, in der sogenannten Wirklichkeit, bevor es das Internet gab? In bewährten und zum Teil brandneuen Geschichten geht Frank Goosen auf eine sentimentale Zeitreise in die Vergangenheit.

So. 13.11.2022 | 13:00 bis 16:00 Uhr



THEMENTAG: KICKER, KOHLE & KULT

alle Generationen | im Museumseintritt enthalten | Anmeldung teilweise erforderlich | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona**

Legendär ist die Verbindung zwischen Fußball und Bergbau im Ruhrgebiet. Hier gibt es deutschlandweit die meisten Fans, die größte Dichte an Vereinen und Stadien. Im Pott ist Fußball Kult. Deshalb dreht sich der Thementag um blauweiß genauso wie um rotweiß oder schwarzgelb und auf jeden Fall um das Runde, das in das Eckige muss. Bei abwechslungsreichem Aktionsprogramm für alle Generationen und Geschichten über die Verbindung zwischen Kohle und Kickern kommt bestimmt Fußballfieber auf.

Fr. 18.11. bis So. 20.11.2022



2. BOCHUMER KLIMAKONFERENZ

Das Deutsche Bergbau-Museum

Bochum beteiligt sich mit einem Vermittlungs- und Veranstaltungsprogramm für Kinder und Jugendliche sowie Führungen durch die Sonderausstellung „Gras drüber ... Bergbau und Umwelt im deutsch-deutschen Vergleich“.

Fr. 18.11.2022 | 16:00 Uhr

FRIDAYS AGAINST MINING? FRIDAYS FOR FUTURE IN DEN BERGBAUREVIEREN

EINE FÜHRUNG DURCH „GRAS DRÜBER ...“

**ca. 45 Minuten | im Eintritt enthalten | Anmeldung erforderlich* |
Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis:
www.bergbaumuseum.de/corona**

Dr. Martin Baumert, Montanhistorisches Dokumentationszentrum

Fr. 18.11.2022 | 18:00 Uhr

CLIMATE [CHANGE] – FAKTEN, ZIELE, PERSPEKTIVEN

**ca. 2 Stunden | Eintritt frei | Schauspielhaus Bochum | Anmel-
dung nicht erforderlich | weitere Informationen unter:
www.schauspielhausbochum.de**

Sa. 19.11. & So. 20.11.2022 | 11:00 Uhr

WORKSHOP: KEIN SMARTPHONE OHNE GEORESSOURCEN

**ab 12 Jahren | ca. 2 Stunden | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung
erforderlich** | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis:
www.bergbaumuseum.de/corona**

Sa. 19.11.2022 | 16:00 Uhr

MIT BAUMHÄUSERN GEGEN BAGGER

EINE FÜHRUNG DURCH „GRAS DRÜBER ...“

**ca. 45 Minuten | im Eintritt enthalten | Anmeldung erforderlich* |
Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis:
www.bergbaumuseum.de/corona**

Dr. Martin Baumert, Montanhistorisches Dokumentationszentrum

So. 20.11.2022 | 14:00 Uhr

8. KLIMA- UND NACHHALTIGKEITSFORUM „WIE WOLLEN WIR HIER LEBEN?“

ca. 2 Stunden | Eintritt frei | Auditorium | weitere Informationen unter: www.bergbaumuseum.de | Anmeldung erforderlich** | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Bereits zum achten Mal findet das Klima- und Nachhaltigkeitsforum des Bochumer Schauspielhauses statt. Dieses Jahr, im Rahmen der Bochumer Klimakonferenz, ist die Veranstaltung im Deutschen Bergbau-Museum Bochum zu Gast und es dreht sich alles um die Frage: Was bedeutet der Klimaplan 2035 für Bochum und das Leben im Ruhrgebiet?

So. 20.11.2022 | 16:00 Uhr

„HÄNDE HOCH! MASCHINEN AUS!“ DIE UMWELTBEWEGUNG(EN) IN DER DDR UND DER BRD

EINE FÜHRUNG DURCH „GRAS DRÜBER ...“

ca. 45 Minuten | im Eintritt enthalten | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Dr. Regina Göschl, Montanhistorisches Dokumentationszentrum

Details zu den einzelnen Veranstaltungen im Museum finden Sie unter: www.bergbaumuseum.de/veranstaltungen

Fr. 25.11.2022 | 18:30 Uhr



LESUNG: KUMPELS IN KUTTEN III

ca. 1,5 Stunden | 8 € Eintritt | Auditorium | Anmeldung erforderlich** | Teilnehmendenzahl begrenzt |

Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Dr. Holger Schmenk

Aller guten Dinge sind drei! Frisch zur Veröffentlichung von „Kumpels in Kutten 3: Heavy Metal im Ruhrgebiet. Wie uns die anderen sehen...“ geht Autor Dr. Holger Schmenk gemeinsam mit illustren Gästen aus der Metalszene der Frage nach, inwiefern die zwischen Hochöfen, qualmenden Fabrikschornsteinen, Zechensiedlungen, Currywurstbuden und Trinkhallen gediehene Ruhrpott-Musikszene sich als Zentrum des deutschen Metals international vernetzt und ihre Spuren in allen Himmelsrichtungen von Schweden bis in die USA hinterlassen hat.

Do. 01.12.2022 | 18:30 Uhr

SPÄTSCHICHT



DO YOU KNOW IT'S CHRISTMAS?

ca. 1 Stunde | 3 € Eintritt | Anmeldung erforderlich** |
Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis:

www.bergbaumuseum.de/corona

Posaumentrio Buccinate

Der letzte Weihnachtsmarkt ist schon ein Jahr her. Wer hat es nicht vermisst: Weihnachtslieder singen, Weihnachtspullover anziehen, Glühwein trinken. All das ist im Dezember im Deutschen Bergbaumuseum Bochum möglich. Begleitet werden die Teilnehmenden dabei durch Musikerinnen und Musiker des Posaumentrios Buccinate.

Fr. 02.12.2022 | 19:00 Uhr



BIERTASTING SHOW

„WINTERBIER SPEZIAL“

ca. 2,5 Stunden | 29,90 € Eintritt (inkl. Biertasting) |

Auditorium | Anmeldung erforderlich unter: www.hopfenseidank.de |
Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis:

www.bergbaumuseum.de/corona

Hopfen sei Dank

Bei dieser Bier-Genussreise mit deutschen Bierspezialitäten dreht sich alles um Winterbiere. Vor Ort werden die Bierbrauenden und Bierfachleute sein, die die jeweiligen Biere erklären, vorstellen und dabei die Welt des Bieres und dessen Herstellung erläutern. Für das leibliche Wohl ist an diesem kurzweiligen Abend ebenfalls gesorgt.

Fr. 09.12.2022 | ab 17:30 Uhr

23. BOCHUMER KNAPPENTAG

Eintritt frei | Europaplatz | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis und aktuelle Informationen unter:

www.knappen-nrw.de

Auch in diesem Jahr halten Bergleute die Erinnerung an die bedeutende Ära der Steinkohle wach: Zu Ehren ihrer Schutzpatronin, der Heiligen Barbara, führt die traditionelle Bergparade vom Europaplatz durch die weihnachtlich geschmückte Bochumer Innenstadt zur Propsteikirche, um einen ökumenischen Gottesdienst zu feiern. Anschließend zieht die Bergparade wieder zum Museum zurück. Bitte beachten Sie tagesaktuelle Informationen zu Hygieneauflagen und Teilnahmehinweisen.

Sa. 10.12. & So. 11.12.2022 | 11:00 bis 16:00 Uhr



NIKOLAUS MACHT ÜBERSTUNDEN

alle Generationen | im Museumseintritt enthalten |
Anmeldung nicht erforderlich | Teilnahmehinweis:

www.bergbaumuseum.de/corona

Im Deutschen Bergbau-Museum Bochum gibt es viel zu entdecken. Das denkt sich auch der Nikolaus, der ein paar Überstunden macht und dem Museum am dritten Advent einen Besuch abstattet. Egal ob Groß oder Klein, wer das Jahr über besonders brav gewesen ist, bekommt etwas geschenkt. Und wer nicht ganz so nett war, kann den heiligen Mann sicherlich mit einem Gedicht oder Lied milde stimmen.

KUMPELS

Lassen Sie sich vor, während oder nach dem Besuch im Deutschen Bergbau-Museum Bochum oder einfach als Gast im KUMPELS überraschen. Im modernen Ambiente mit Bergbaubezug oder auf der Außenterrasse: Sie sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen und einen Überblick über die Speisekarte im KUMPELS erhalten Sie auf der Website: www.kumpels.de

Öffnungszeiten

Di. bis So. 11:00 bis 17:00 Uhr

Anfragen & Buchungen

Für Gruppenbuchungen oder größere Aktivitäten im Rahmen Ihres Besuchs wenden Sie sich bitte vorab an das Team von KUMPELS. Anfragen für private oder geschäftliche Events – auch außerhalb der Öffnungszeiten oder als Catering – richten Sie gerne an:
post@kumpels.de

Kontakt

+49 234 90410888



SONDERAUSSTELLUNG

bis 15. Januar 2023

GRAS DRÜBER ... BERGBAU UND UMWELT IM DEUTSCH-DEUTSCHEN VERGLEICH

DBM+ | 3 € Eintritt

Was haben die Lederjacke von Joschka Fischer, das Modell einer F60, kleine grüne Kreuze aus Ton und der Koffer von Wilhelm Knabe gemein? Sie sind allesamt Exponate der Sonderausstellung „Gras drüber ... Bergbau und Umwelt im deutsch-deutschen Vergleich“, die im Deutschen Bergbau-Museum Bochum zu sehen ist. Erstmals in der Geschichte des Leibniz-Forschungsmuseums widmet sich damit eine Sonderausstellung dem Thema Umweltpolitik und Rekultivierung.

Die Ausstellung ist Teil eines BMBF-Verbundvorhabens und präsentiert aus umweltschichtlicher Sicht einen deutsch-deutschen Vergleich mit regionalgeschichtlicher Fokussierung. Im Mittelpunkt stehen das Ruhrgebiet für Steinkohle, die Lausitz für Braunkohle und die Wismut-Gebiete für Uranerz.

Gezeigt werden die wechselseitigen Verflechtungen auf politischer, wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Ebene und was es bedeutet, eine durch den Bergbau geprägte Landschaft für Mensch und Natur wieder nutzbar zu machen. „Gras drüber ...“ möchte aus einer historischen Perspektive kommend zu einem reflektierten Umgang mit Umweltfragen in Gegenwart und Zukunft beitragen.

Weitere Informationen: www.bergbaumuseum.de/gras-drueber

Bitte beachten Sie das Ferienprogramm (ab S. 11) und die Veranstaltungen (ab S. 18) für weitere Angebote im Begleitprogramm der Sonderausstellung.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Sa. & So. | jeweils 13:15 Uhr

FÜHRUNG DURCH „GRAS DRÜBER ...“

ca. 40 Minuten | DBM+ | 3 € zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona**

Welche Einflüsse hat der Abbau von Steinkohle, Uranerz und Braunkohle auf Mensch und Umwelt? Wie funktioniert Rekultivierung? Gab es im Bergbau in der BRD und der DDR nur Unterschiede oder auch Gemeinsamkeiten? Seit wann gibt es Umweltbewusstsein? Eine Führung durch die Sonderausstellung „Gras drüber ...“ bietet vielfache Einblicke in die deutsch-deutsche Geschichte und zugleich Impulse für unsere heutige Welt: Was können wir aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen?

**Do. 06.10., Do. 03.11. & Do. 01.12.2022 |
jeweils 18:00 Uhr im Rahmen der spätSCHICHT
Do. 20.10., Do. 17.11. & Do. 15.12.2022 | jeweils 16:00 Uhr**

KURATIERENDE FÜHREN DURCH „GRAS DRÜBER ...“

ca. 45 Minuten | im Eintritt enthalten | Anmeldung erforderlich* | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Wie kommen eigentlich die Exponate, die die Besuchenden sehen, in die Ausstellung? Und welche werden möglicherweise vorher aussortiert? Die Kuratierenden der Sonderausstellung bieten in ihren Führungen Einblicke in Objektgeschichten und Ausstellungszusammenhänge.

**Do. 06.10.2022 | 18:00 Uhr
„DIAGNOSE: HEILBAR“ – DIE LANDSCHAFTS-
DIAGNOSE DER DDR**

Dr. Torsten Meyer & Dr. Martin Baumert, Montanhistorisches Dokumentationszentrum

Ein oft übersehenes Kapitel der DDR-Umweltgeschichte: Die Landschaftsdiagnose, das erste nationale Umweltmonitoring überhaupt.

**Do. 20.10.2022 | 16:00 Uhr
„LIEGENDER EIFFELTURM“: DAS GRÖSSTE
MODELL DER AUSSTELLUNG**

Dr. Michael Farrenkopf, Montanhistorisches Dokumentationszentrum

Im brandenburgischen Lichterfeld steht ein Gigant der Technik: 502 Meter lang, 204 Meter breit, 80 Meter hoch und 11 000 Tonnen schwer. Wie ist das Modell in „Gras drüber ...“ gekommen?

Do. 03.11.2022 | 18:00 Uhr

AGROTEC: DER „R2-D2“ DER REKULTIVIERUNGSFORSCHUNG

Dr. Michael Ganzelewski, Montanhistorisches Dokumentationszentrum

Wie ein Roboter hilft, Gefahren für Menschen und Umwelt bei der Rekultivierung von Bergbauregionen zu verringern oder zu vermeiden.

Do. 17.11.2022 | 16:00 Uhr

DER VATER DER LAUSITZER SEENLANDSCHAFT: OTTO RINDT UND SEINE VISION

Dr. Martin Baumert, Montanhistorisches Dokumentationszentrum

Der Landschaftsarchitekt Otto Rindt gilt als Visionär einer Lausitzer Seenlandschaft. Schon 1960 plante er Seenlandschaften statt Tagebau.

Do. 01.12.2022 | 18:00 Uhr

EIN DORF VERSCHWINDET: UMSIEDLUNGEN IM LAUSITZER KOHLENREVIER

Dr. Stefan Przigoda, Montanhistorisches Dokumentationszentrum

Bergbau formt Landschaften immens. Immer wieder mussten im Lausitzer Revier ganze Ortschaften weichen - auch eine Fachwerkkirche.

Do. 15.12.2022 | 16:00 Uhr

„WIR BRAUCHEN EINE UMWELTPOLITIK FÜR UNSERE KINDER!“, UMWELTBEWEGUNGEN IN DDR UND BRD

Dr. Regina Göschl, Montanhistorisches Dokumentationszentrum

Umweltengagement ist kein Phänomen des 21. Jahrhunderts. In BRD und DDR entstanden Initiativen, die für den Umweltschutz einstanden.

FÜHRUNGEN DURCH DIE SONDERAUSSTELLUNG

Sie haben Interesse an einer individuell gebuchten Führung durch „Gras drüber ...“ für eine geschlossene Gruppe oder für Schulklassen? Bitte kontaktieren Sie für Beratung und Buchung den Besucherservice unter: +49 234 5877-220 oder service@bergbaumuseum.de (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)

 Dezember 2022



BARCAMP: MUSEEN – ORTE DER VERGANGENHEIT ODER DER ZUKUNFT?

ganztägig | Informationen zu Anmeldung und Pro-

gramm ab Ende September unter: www.bergbaumuseum.de |
 Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis:
www.bergbaumuseum.de/corona

Im Rahmen der Sonderausstellung „Gras drüber ...“ beschäftigt sich das Deutsche Bergbau-Museum Bochum auf Basis von historischer Forschungsarbeit mit aktuellen und zugleich zukunftsrelevanten Themen. Die Ausstellung wurde durch das BMBF im Rahmen eines Verbundprojekts zur Stärkung der DDR-Forschung gefördert und ist damit explizit dem Wissenstransfer verschrieben.

In einem Barcamp wird nun aus verschiedenen Perspektiven der Frage nachgegangen, ob Museen heute reine Orte des Bewahrens, Beforschens und Vermittelns sind oder wie es ihnen gelingen kann, dass sie zu wirklichen Orten des Austauschs, des Impulsgebens und des Dialogs mit der Gesellschaft werden. Eingeladen sind für verschiedene Sessions nicht nur Personen aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen und Museumskontexten, sondern auch aus den Bereichen Ausstellungsgestaltung und Vermarktung. Beiträge zu Sessions sind gerne gesehen! Informationen zu Anmeldung und Programm ab Ende September unter: www.bergbaumuseum.de



„GRAS DRÜBER ...“ FÜR DIE OHREN DER MULTIMEDIAGUIDE ZUR SONDERAUSSTELLUNG

Zur Ausstellung wird ein Multimediaguide angeboten. Er ist kostenlos unter „Gras drüber ... Bergbau und Umwelt im deutsch-deutschen Vergleich“ in der CultwayApp erhältlich. Die App kann im AppStore oder im Google Play Store heruntergeladen werden. Nutzen Sie das Angebot als Audioguide in der Ausstellung sowie vor oder nach dem Museumsbesuch.



VORTRÄGE

So. 30.10.2022 | 15:00 Uhr

EIN HÖLZCHEN GAB LICHT

ca. 1 Stunde | Teilnahme kostenlos | Sitzungszimmer | Anmeldung erforderlich unter: info@vfk.de oder +49 234 5877-113 | Teilnehmendenzahl begrenzt | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Priv.-Doz. Dr. Hartwig Büttner und Dr. Gabriele Körlin, Forschungsbereich Montanarchäologie

Eine Zeitreise durch sechs Jahrhunderte Entwicklung der tragbaren Grubenbeleuchtung am Beispiel des Harzer Bergbaus: Das Grubenlicht ist für die Arbeit der Bergleute in der ewigen Nacht des Berges überlebenswichtig. Entsprechend hoch war und ist die Bedeutung und Wertschätzung des Gelechts.

Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe ANgeSCHNITTen der Vereinigung der Freunde von Kunst und Kultur im Bergbau e. V.

Do. 10.11.2022 | 18:30 Uhr

KUNSTKAMMER – LABORATORIUM – TRESOR

PRODUKTIONSVERHÄLTNISSE UND WIRTSCHAFTSRÄUME IM VORINDUSTRIELLEN BERGBAU

Eintritt frei | weitere Infos unter: www.bergbaumuseum.de | Teilnahmehinweis: www.bergbaumuseum.de/corona

Prof. Dr. Tina Asmussen, Forschungsbereich Bergbaugeschichte
Am Beispiel von frühneuzeitlichen Beschreibungen von Bergwerken als unterirdische Kunstkammern, Laboratorien oder Thesauri und den entsprechenden Räumlichkeiten über Tage thematisiert der Vortrag die historischen Dimensionen der Verschränkungen von ökonomischen, politischen und künstlerischen Bedeutungen von mineralischen Ressourcen. Die frühneuzeitlichen Wirtschaftspraktiken und Produktions-

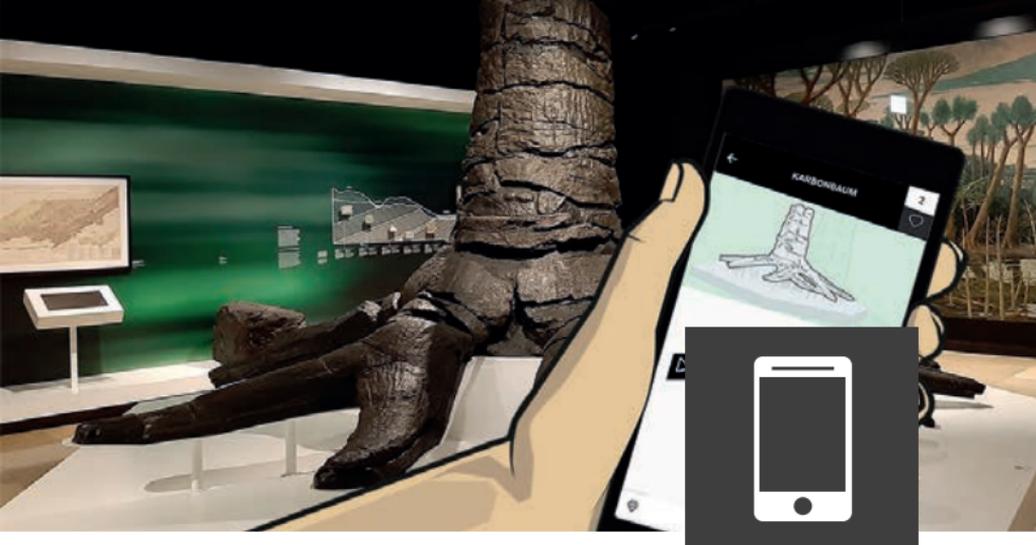
verhältnisse erscheinen so als komplexe soziokulturelle Phänomene, die über ein ökonomisch-technisches Verständnis hinausweisen und untrennbar mit wissenschaftlichen, politischen und symbolischen Dimensionen verknüpft sind.

Ein Vortrag im Rahmen der Tagung „All that is solid melts into air. Produktionsverhältnisse in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts“

VEREINIGUNG DER FREUNDE VON KUNST UND KULTUR IM BERGBAU E. V. (VFCK)

Die als gemeinnützig anerkannte Vereinigung der Freunde von Kunst und Kultur im Bergbau e. V. (VFCK) ist der 1947 gegründete Förderverein des Deutschen Bergbau-Museums Bochum. Satzungsgemäßer Zweck der VFCK sind die Erhaltung, Förderung, Pflege und Verbreitung von Kunst und Kultur im Bergbau sowie die Förderung von Bildung und Forschung.

Mitglieder erhalten zahlreiche Vorteile, wie z. B. vergünstigten Museumseintritt, die Teilnahme an den Exkursionen und Fachvorträgen der VFCK sowie die montanhistorische Zeitschrift DER ANSCHNITT. Der Jahresbeitrag für eine einfache Mitgliedschaft beträgt 50 €. Weitere Informationen unter: <https://vfkk.de/mitglied-werden/>



DIGITALE ANGEBOTE

UNSERE APP

Die kostenlose App „Deutsches Bergbau-Museum Bochum“ kann über den App Store bzw. den Google Play Store heruntergeladen werden. Sie enthält neben den Audioguides auch Entdecker-Touren und Informationen rund um das Programm im Museum.

AUDIOGUIDE

Was sind eigentlich Bodenschätze? Wieso steht ein 306 Millionen Jahre alter Baum im Deutschen Bergbau-Museum Bochum? Was hat Meissner Porzellan mit Bergbau zu tun? Und wer hat das beleuchtete Stopfei erfunden? Nicht nur diese Fragen beantwortet unser Audio-guide. Zum Angebot gehört auch eine Tour in deutscher Gebärdensprache für den Rundgang Steinkohle. Die gesamte Anwendung ist für leichte Lesbarkeit optimiert.

ENTDECKER-TOUREN

Löse interaktive Aufgaben rund um die Objekte des Rundgangs Steinkohle und reise dazu mit fünf virtuellen Tourguides durch die Geschichte des Steinkohlenbergbaus. Ob Unternehmerin, Mediziner, Techniker, Geowissenschaftler oder Gewerkschafter: Sie alle stellen Aufgaben, erzählen aus ihrer Vergangenheit und vermitteln ihre spezifische Sichtweise auf die verschiedenen Themen des Rundgangs. Nicht nur, aber besonders für Schulklassen und Jugendliche ab 12 Jahren geeignet.

MUSEUMSTARS

Werde zum MuseumStar! Entschlüsse die Geheimnisse um eine Salzmumie, tauche ein in die Welt der Sagen und Mythen im Bergbau oder finde heraus, wie unser digitaler Alltag sich auf unseren Planeten auswirkt. All dies findest du in der Lern-App „Museum-Stars“, in der das Deutsche Bergbau-Museum Bochum mit mehreren Challenges

für Kinder ab 6 Jahren vertreten ist. Die App ist kostenlos im App Store und Google Play Store erhältlich.

DIGITALE LERNPLATTFORM

Die digitale Lernplattform entdecke.bergbaumuseum.de des Deutschen Bergbau-Museums Bochum ist mit den Entdecker-Touren vor Ort verknüpft. Dies bietet den Nutzenden eine dreistufige Form der Wissensvermittlung bestehend aus Vorbereitung, Museumsbesuch und Nachbereitung. Für die Vor- und Nachbereitung des Besuchs stehen nach der Registrierung auf der Plattform kostenfreie Materialien zum Download zur Verfügung. Sie umfassen sowohl analoge Arbeitsblätter als auch ein eigens entwickeltes Online-Spiel.

JO'S MEMORY

Die Welt ist in mysteriösen Nebel getaucht, die Menschen sind erstarrt... alle, bis auf Jo! Gemeinsam habt ihr eine Mission: Die Welt zu retten! Aber wie? Vielleicht helfen diese seltsamen Gegenstände, die von Zeit zu Zeit auftauchen und scheinbar aus vergangenen Zeiten stammen? Wie sind diese mit den wundersamen Wissensspeichern verbunden, die mit ihrem Licht den Nebel durchdringen? Findet es heraus!

Das zusammen mit dem LWL-Museum für Archäologie Herne und dem LWL-Römermuseum Haltern am See entwickelte Spiel entstand im Rahmen des von der Kulturstiftung des Bundes im Fonds Digital geförderten Projekts „Museum als Co-Labor. Öffne die Blackbox der Archäologie!“ und gibt Einblicke in die Arbeitsweisen der Archäologie. Das Spiel ist kostenlos im AppStore und Google Play Store erhältlich.

Alle Informationen zu unseren digitalen Angeboten finden Sie unter: www.bergbaumuseum.de/digitale-formate

NEWSLETTER

Bleiben Sie auf dem Laufenden und abonnieren Sie unseren Newsletter: www.bergbaumuseum.de/newsletter





ÜBER UNS

Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum ist eines von acht Forschungsmuseen der Leibniz-Gemeinschaft. Erforscht, bewahrt und vermittelt wird seit 1930 epochenübergreifend die Geschichte der Gewinnung, Verarbeitung und Nutzung von Georessourcen. Zu den forschenden Bereichen gehören: Archäometallurgie, Bergbaugeschichte, Materialkunde, Montanarchäologie sowie das Forschungslabor und das Montanhistorische Dokumentationszentrum (montan.dok).

Vier Rundgänge führen über Tage in der Dauerausstellung durch das Deutsche Bergbau-Museum Bochum: Steinkohle, Bergbau, Bodenschätze und Kunst bilden die thematischen Schwerpunkte des Dauerausstellungskonzepts und führen Besucherinnen und Besucher in die vielfältigen Welten des Bergbaus im Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen.

Ergänzt wird das Vermittlungsangebot unter Tage durch ein 1,2 km langes Streckennetz im Anschauungsbergwerk und einen Seilfahrtsimulator. Vom größten Objekt des Hauses, dem Fördergerüst der ehemaligen Zeche Germania, erhalten Sie einen Blick über die Metropole Ruhr und eine durch die Montanindustrie geprägte Landschaft.

IMPRESSUM

Herausgeber: Deutsches Bergbau-Museum Bochum,
www.bergbaumuseum.de | info@bergbaumuseum.de

Programm: Ausstellung & Vermittlung

Redaktion & Gestaltung:

Stabsstelle Kommunikation & Marketing

Bildrechte: Deutsches Bergbau-Museum Bochum (S. 11
& S. 31), Helena Grebe, P L ZZO photography (S. 25)

Dieses Produkt wurde klimaneutral gedruckt.

Stand: 08|2022



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



INFORMATION

ADRESSE & ANFAHRT

Am Bergbaumuseum 28 | 44791 Bochum
Besuchereingang: Europaplatz 1
www.bergbaumuseum.de/besuch

INFORMATION

+49 234 5877-126 oder
service@bergbaumuseum.de
(Di. bis So. im Rahmen der Öffnungszeiten)

BUCHUNG

+49-234 5877-220 oder
service@bergbaumuseum.de
(Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr)

ÖFFNUNGSZEITEN

Di. bis So.: 09:30 Uhr bis 17:30 Uhr
jeden ersten Do.: 09:30 Uhr bis 20:30 Uhr
geschlossen: Mo. sowie am 01.01., 01.05., 24. bis 26.12. & 31.12.
letzte Grubenfahrt: 16:00 Uhr | letzte Turmfahrt: 17:00 Uhr
Kassenschluss: 17:00 Uhr

EINTRITT

Erwachsene	10 €
Kinder & Jugendliche (6–17 Jahre), Studierende, Auszubildende, Menschen mit Behinderung, Arbeitslose, Spätbesuchende	5 €
Kinder (bis 5 Jahre)	Eintritt frei
Familientageskarte*	22 €
Familienjahreskarte***	60 €
Jahreskarte**	28 €
Schulklassen und Kindergarten- gruppen im Verbund	3 €
Sonderausstellung	3 €

* Gilt für zwei Erwachsene mit bis zu vier Kindern (6 bis 17 Jahre).

** Die Jahreskarten sind ab Ausstellungsdatum ein Jahr gültig.
Das Eintrittsentgelt berechtigt zum Besuch der vier Rundgänge der
Dauerausstellung und des Anschauungsbergwerks (nach Verfügbarkeit)
sowie zur Turmfahrt (witterungsbedingt) am Tag des Erwerbs.

MUSEUMSGASTRONOMIE

+49 234 90410888 | www.kumpels.de

MUSEUMSSHOP

+49 234 5877-164 | www.bergbaumuseum-shop.de